

# Unserer Schulsanitäter



Die Schulsanitäter treffen sich regelmäßig, um die Ausbildung in Erster Hilfe zu erlangen. Nach erfolgreicher Ausbildung in Erster Hilfe sind sie kompetente Ersthelfer, die auch in kritischen Situationen überlegt und richtig handeln können. Unsere „Sanis“ leisten im Schulalltag und bei schulischen Veranstaltungen die Erstversorgung von Verletzten und Erkrankten. Im Zeugnis erhalten sie einen Vermerk über ihre soziale und engagierte Tätigkeit als Sanitäter.

[Es gibt Neuigkeiten!](#)

Schulsanitätsdienst FAQ - weiterlesen

## **Was ist der Schulsanitätsdienst?**

Schüler, die eine Erste-Hilfe-Ausbildung absolviert haben, versorgen zusammen mit den Betrieblichen Ersthelfern in der Schule verletzte und erkrankte Personen. Sie leisten einen wichtigen und wertvollen Beitrag zu mehr Sicherheit in der Schule und lernen persönlich viel dazu.

## **Was muss ich tun, um Schulsanitäter zu werden?**

Du bist mindestens in der 6. Klasse und hast Interesse am Schulsanitätsdienst? Melde dich beim SSD-Koordinationslehrer Herr Steuber. Du bist dann erst mal „Schulsani in Ausbildung“ und kannst ein Praktikum im SSD machen. Danach nimmst du am nächst möglichen Erst-Hilfe-Kurs teil (in der Schule oder außerhalb). Nach dem Kurs bist du fit, verletzte oder erkrankte Personen zu versorgen und zu betreuen und darfst dich "Schulsani" nennen.

## **Bekomme ich eine Teilnahmebescheinigung?**

Du bekommst einen SSD-Ausweis (Foto erforderlich). Außerdem wird die Mitarbeit im SSD im Zeugnis vermerkt. Alle Schulsanis bekommen am Ende ihrer Schullaufbahn ein besonders wertvolles Qualipass-Zertifikat des Landes Baden-Württemberg ausgestellt. Das solltest du bei Bewerbungen vorlegen!

## **Wie sieht es mit dem Versicherungsschutz aus?**

Bei allen Ausflügen und Fahrten des SSD bist du über Schule und/oder DRK versichert. Außerdem bist du versichert gegen Sach- und Körperschäden, die du anderen zufügst, es sei denn natürlich du machst das mit

voller Absicht (grobe Fahrlässigkeit) – aber davon gehen wir mal nicht aus ;D

### **Was bedeutet die Verschwiegenheitspflicht?**

Das bedeutet, dass du mit niemandem über die Einsätze, Erkrankungen und Patienten reden darfst. Nicht einmal die Namen der Patienten dürfen gegenüber anderen genannt werden. Ausgenommen sind natürlich die Betrieblichen Ersthelfer und die am Einsatz beteiligten Schulsanis, mit denen du dich austauschen kannst. Weil der Datenschutz wirklich wichtig ist, musst du eine Verschwiegenheitserklärung unterschreiben.

### **Wie bleibe ich fit in Erster Hilfe?**

Du bleibst fit in Erster Hilfe, indem du das Übungs- und Fortbildungsangebot der Schulsani-AG nutzt. Hier wechseln sich theoretische Vertiefung und praktische Übungen ab. Du musst aber nicht in der AG mitmachen (wobei das wünschenswert ist), du kannst auch „nur“ Dienst machen. Die AG ist grundsätzlich für alle Schüler ab Klasse 7 offen.

Zwei besonders fitte Schulsanis dürfen einmal im Jahr zu einer hochkarätigen Fortbildung zum SSD-Forum nach Freiburg fahren und vermitteln dann ihr neu gewonnenes Wissen an die anderen Schulsanis weiter. Interessierte Schulsanis ab 16 Jahren bekommen die Möglichkeit, bei unserem Partner DRK an Spezialausbildungen teilzunehmen, zum Beispiel an einem Schminkkurs für die Notfalldarstellung (ND). Wer mehr will, dem steht die ganze Welt des Jugendrotkreuz offen.

### **Wie läuft der Sanitätsdienst ab?**

Jeder Schulsanitäter/Schulsani in Ausbildung wird im Dienstplan eingeteilt. In jeder Dienstmannschaft ist mindestens ein erfahrener Schulsani. Hinzu kommen eventuell noch Praktikanten aus der 6. Klasse. Während der Dienstzeit versorgst du verletzte Schüler und betreust erkrankte Schüler im SAN-Raum. Für Schulfeste oder z.B. an den Bundesjugendspielen wird ein eigener Dienstplan angefertigt. Durch ein rotierendes Verfahren wird sichergestellt, dass du nicht zu viel Unterricht verpasst.

### **Welche Ausrüstung steht den Schulsanis zur Verfügung?**

Die Schulsanis haben eine Notfalltasche mit Erste-Hilfe-Material. Sie wird nach jedem Einsatz mit Hilfe einer Checkliste überprüft, außerdem vor Großveranstaltungen. Ihr Inhalt entspricht den Empfehlungen des DRK für den Schulsanitätsdienst.

Um alarmiert zu werden, trägst du als Schulsani während deiner Dienstzeit ein Funkgerät. Damit wirst du alarmiert und du hast jederzeit Kontakt zu einem Betrieblichen Ersthelfer. Im Einsatz trägst du eine SSD-Warnweste in grellgelb.

### **Wie lerne ich das Funken?**

Es gibt jedes Jahr eine Ausbildungseinheit „Funk“ und die erfahrenen Schulsanis und dein „Pate“ bringen dir die ersten Schritte spielerisch bei. Es ist ganz leicht...

### **Was machen die Schulsanis noch?**

In der Schulsani-AG machen wir auch Ausflüge, z.B. besichtigen wir eine Rettungswache, die Hubschrauberbasis oder die Rettungsleitstelle in Freiburg, oder nehmen an Rettungsdienst-Übungen teil. Am Ende des Schuljahres fahren wir zusammen mit vielen hundert Schulsanis aus ganz Baden zum SSD-Tag, an dem es jede Menge Aktionen gibt. Wer nicht an der AG teilnimmt, kann trotzdem zu den Ausflügen mitkommen.

### **Was muss ich machen, um an der AG teilnehmen zu können?**

Du kommst ein- oder zweimal zum Schnuppern unverbindlich in die AG. Sie findet vierzehntägig (in den B-Wochen) Dienstags von 14:00 bis 15:30 Uhr in der Schule statt. Die Termine stehen hier in der Begrüßungsmappe. Dann entscheidest du dich, ob du dabei bleiben möchtest und meldest dich fest an. Bei

Verhinderung musst du dich abmelden. Die Teilnahme an der AG wird im Zeugnis getrennt von der Mitarbeit im Schulsanitätsdienst vermerkt.

### **Welche Aufgaben hat der Sprecher/stellvertretende Sprecher des SSD?**

- Kopieren von Einsatzprotokollen im Kopierraum
- Pflege des Kontaktes zum DRK/JRK (heißt dort auch mal vorbeigehen)
- Organisation der regelmäßigen Hygienemaßnahmen: Wer wäscht als nächstes Decke/Kopfkissen, wer desinfiziert die Liege, Kühlpacks, ... ?
- Begrüßung aller interessierten Schüler im SSD und Zuteilung zu einem der freiwilligen Paten

### **Die große Familie des Roten Kreuzes**

Wir sind nicht alleine mit unserem Schulsanitätsdienst. Weit über 3000 Schülerinnen und Schüler wissen, was das heißt: „von klein auf Gutes tun“ und engagieren sich für ihre Mitmenschen im Zeichen der Menschlichkeit.

Einmal im Schuljahr treffen sich hunderte Schulsanis aus ganz Baden und lernen und üben zusammen – eine großartige Gelegenheit um Freundschaften zu knüpfen und um die große, bunte Welt des DRK kennen zu lernen.

### **Lust auf noch mehr Erste Hilfe?**

Als erfahrener Schulsani kannst du bei den SAN-Minis in der Ausbildung mithelfen. Dort leitest du die 5. und 6. Klässler an und hilfst ihnen beim Lernen der Ersten Hilfe.

Noch mehr EH gefällig? Frag Susanne Lichtner vom DRK Landesverband, oder Uwe Pauk vom Kreisverband Freiburg, was noch alles so „geht“ ...

Ab 14 Jahren kannst du z.B. in Kursen in „Notfalldarstellung“ lernen, wie man Verletzungen schminkt (stabiler Magen vorausgesetzt).

Ab 16 Jahren (in Absprache auch früher) kannst du:

- an Sanitätsdiensten des DRK teilnehmen
- dich zum Gruppenleiter im JRK ausbilden lassen und eine Jugendgruppe leiten

### **Wie kann ich meine Mitarbeit im SSD beenden?**

Du meldest dich einfach ab. Achtung: Auch nach Beendigung der Mitarbeit gilt für dich die Verschwiegenheitspflicht weiter!



